

# wochenblatt - <sup>der Woche</sup> Umwelttipp

Werbung macht mit erheblichem Erfolg glaubhaft, dass Wasser aus Landschaften mit ehemaligen Vulkanen besonders schmackhaft, gesund und exklusiv ist. In Wirklichkeit ist, wenn auch nicht überall, das frische Wasser aus der Leitung besser und schadstoffärmer und vor allem preisgünstiger. Ein „Kasten“ frisches Mineralwasser aus der Leitung = 8,4 Liter kostet etwa 0,034 Euro; ein Kasten Flaschenwasser, das oft viele Tage oder Wochen in der Wärme herumsteht und transportiert wird kostet etwa 3 bis 5 Euro. Wäre es nicht auch sinnvoller wenn die Kalifornier, Südafrikaner oder Australier ihren Wein selbst trinken und die Europäer ebenfalls die guten und vielfältigen Weine aus den europäischen Anbaugebieten. Auch beim Bier gibt es etwa im Umkreis von hundert Kilometer Brauereien, die für verschiedene Geschmacksrichtungen sehr gute Biere anbieten. Man braucht sich nicht über den extremen LKW-Verkehr zu wundern, wenn beispielsweise Bier, Wasser und sonstige Getränke in großer Menge durch ganz Europa spazieren gefahren werden. Sollte nicht die Ausnahme die Regel sein: „Nur selten ein Bier aus Norddeutschland oder beim Italienurlaub ein Bier aus Deutschland“?



**Landshuter Umweltzentrum e. V.**

**Altstadt 105 · 84028 Landshut**

**Tel./ Fax: 08 71 / 9 74 55 55**

**E-Mail: [info@la-umwelt.de](mailto:info@la-umwelt.de) · [www.la-umwelt.de](http://www.la-umwelt.de)**